

Grundschule Nürnberg

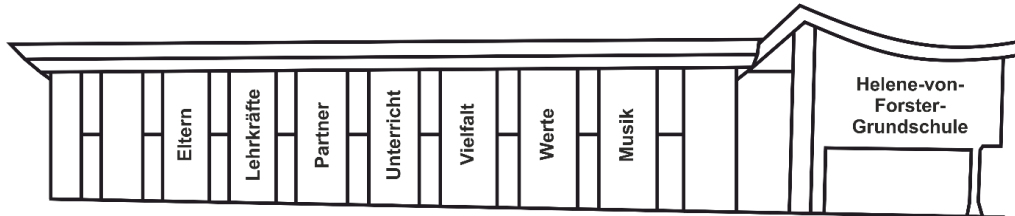
Helene-von-Forster-Schule

Am Röthenbacher Landgraben 65, 90451 Nürnberg

Tel.: 231-7222 FAX: 231-7221

Email: GS.Helene-von-Forster@web.de

Homepage: hvf-gs.de



Nürnberg, 8.1.2018

Liebe Eltern,

wie Sie vielleicht schon wissen, erhalten die Kinder im ersten, zweiten und dritten Schuljahr an der Helene-von-Forster-Schule kein Zwischenzeugnis. Stattdessen führen die Lehrer(innen) mit Ihrem Kind in Ihrem Beisein Lerngespräche. In diesem Gespräch zwischen Schulkind und Klassenlehrer(in) steht die individuelle Situation des Kindes mit seinen Stärken, Schwächen und Entwicklungspotenzialen im Mittelpunkt.

Diese Variante ist möglich durch einen Beschluss des Kultusministeriums. Unser Lehrerkollegium hat im Einvernehmen mit dem Elternbeirat beschlossen, diese Option für unsere Schülerinnen und Schüler in der 1., 2. und 3. Jahrgangsstufe zu nutzen.

Gründe für diese Entscheidung sind die sehr guten Erfahrungen, die in den Vorjahren auch an unserer Schule gemacht und von den Eltern im Rahmen einer kurzen Evaluationsbefragung rückgemeldet sowie vom Elternbeirat bestätigt wurden.

Selbstverantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen ist ein zentrales Element des neuen Grundschullehrplans und unbedingte Voraussetzung für schulische Erfolge. Die Lerngespräche geben den Lehrkräften die Zeit und Ruhe, Kinder auf diesem Weg weiterzubringen und individuell zu beraten.

Bereits in der Vorbereitung auf die Lerngespräche füllt Ihr Kind einen sogenannten „Ich-Bogen“ aus und bekommt dabei die Möglichkeit über seine Leistungen, sein Lernen und Verhalten nachzudenken. In den Gesprächen selbst können die Lehrer(innen) gemeinsam mit Ihrem Kind über diese Einschätzungen sprechen. Die Lerngespräche geben uns die Gelegenheit, sehr persönlich auf Ihr Kind einzugehen und gemeinsam mit ihm künftige Ziele zu besprechen. Diese werden dann notiert und von allen Beteiligten gemeinsam unterschrieben. Selbstverständlich erhalten die Kinder den Beobachtungsbogen der Lehrkraft, der genauso wie früher das Zwischenzeugnis sowohl das Arbeits- und Sozialverhalten als auch die Leistungen in den einzelnen Fächern beschreibt, am Zeugnistag mit nach Hause.

Kinder der 3. Jahrgangsstufe erhalten mit diesem Beobachtungsbogen auch ein Notenblatt, das Auskunft gibt über den Halbjahresstand in allen Fächern. Die Gespräche nehmen insgesamt einen Zeitraum von zwei Wochen in Anspruch und in dieser Zeit werden noch Proben geschrieben, die für die Halbjahresleitung gewertet werden. Eine vorzeitige Notenbildung ist daher nicht möglich. Deshalb werden die Noten in den Lerngesprächen noch nicht bekannt gegeben.

Um Ihre Fragen beantworten und Sie noch genauer informieren zu können, laden wir Sie herzlich ein zu einem

Elternabend „Lerngespräch“ am Dienstag, dem 16.1.2018 um 19 Uhr im Mehrzweckraum unserer Grundschule

Im Anschluss an den Elternabend werden die Terminlisten ausgelegt und Sie können sich eintragen. Alternativ können Sie auch im Zeitraum vom 17.1. bis 23.1. vormittags in die Schule kommen und sich eintragen.

Wir, die Schulleitung und die Lehrkräfte der Helene-von-Forster-Schule sind überzeugt davon, dass Lerngespräche Ihr Kind in seiner schulischen Entwicklung voranbringen können und freuen uns über diese sinnvolle Alternative.

Mit freundlichen Grüßen

Schulleitung und Klassenlehrer(innen) der 1.,2. und 3. Jahrgangsstufe der Helene-von-Forster-Schule

Wann?	Was? / Wer?
16.1.2018	Elternabend „Lerngespräch“; Lehrer informieren Eltern, Terminlisten für die Lerngespräche liegen bereit, Eltern tragen sich ein (nach dem Elternabend)
17. bis 23.1.2018	Terminlisten für die Lerngespräche hängen vor den Klassenzimmern, Eltern tragen sich ein (vormittags)
18.1.2018	Ausgabe der Ich-Bögen an die Kinder
18.1.2018 bis 24.1.2018	Kinder füllen Ich-Bögen aus, Eltern helfen soweit notwendig
spätestens 24.1.2018	Kinder geben ausgefüllte Ich-Bögen bei ihrer Klassenlehrkraft ab
26.1.2018	Endgültige Terminvergabe an die Familien durch die Klassenlehrer(in)
29.1. bis 9.2.2018	Lerngespräche zwischen Lehrer(in) und Kind (Dauer ca. 20 Minuten), Eltern müssen anwesend sein (einer oder beide)
23.2.2018	Kinder erhalten Beobachtungsbögen der Lehrkraft mit nach Hause

Name des Kindes: _____

Das Schreiben vom 8.1.2018 habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____ Unterschrift: _____.